Ressort: Kultur

Staatsministerin Grütters will Kunst besser schützen

Berlin, 23.02.2015, 08:14 Uhr

GDN - Um den Verkauf national wichtiger Werke ins Ausland zu stoppen, will Kulturstaatsministerin Monika Grütters (CDU) offenbar die Kompetenzen der Bundesländer beschneiden: "Richtig ist, dass öffentliche Sammlungen zukünftig verstärkt und umfassender geschützt werden sollen", bestätigte ein Sprecher der Kulturstaatsministerin der "Rheinischen Post" (Montagausgabe). "Einzelheiten zu einer gesetzlichen Regelung befinden sich derzeit noch in Abstimmung."

Bislang werden Ausfuhrverbote für Kunst wirksam, indem die Bundesländer einzelne Werke in das "Verzeichnis national wertvollen Kulturgutes" eintragen lassen. Diese Länderkompetenz will Grütters beschneiden. Ihr Sprecher sagte der Zeitung: "Vorteil einer solchen Neuregelung ist, dass öffentliche oder öffentlich geförderte Sammlungen und Archive, die bestimmte Kriterien erfüllen, dadurch generell unter Schutz gestellt sind und damit die bisher erforderliche Eintragung als national wertvoll künftig entbehrlich ist."

Bericht online:
https://www.germandailynews.com/bericht-50251/staatsministerin-gruetters-will-kunst-besser-schuetzen.html

Redaktion und Veranwortlichkeit:
V.i.S.d.P. und gem. § 6 MDStV:

Haftungsausschluss:
Der Herausgeber übernimmt keine Haftung für die Richtigkeit oder Vollständigkeit der veröffentlichten Meldung, sondern stellt lediglich den Speicherplatz für die Bereitstellung und den Zugriff auf Inhalte Dritter zur Verfügung. Für den Inhalt der Meldung ist der allein jeweilige Autor verantwortlich.

Editorial program service of General News Agency:
UPA United Press Agency LTD
483 Green Lanes
UK, London N13NV 4BS
contact (at) unitedpressagency.com
Official Federal Reg. No. 7442619